

SU HYVENTO A

Hybridweizen mit Spitzenertrag und A-Qualität

Vorteile:

- In der deutschen Wertprüfung 2-jährig Ertragssieger im A-Segment (106,5% rel.) - 5% über JB Asano
- Sehr gute Blattgesundheit – (Gelbrost Bestnote 1)
- Hohe bis sehr hohe und sehr stabile Fallzahl

Anbau:

Hybridweizen einer neuen Sortengeneration, die erstmalig die sehr hohe und vor allem sehr stabile Ertragsleistung der Hybriden mit attraktiver A-Qualität kombiniert.

Die höchste ökonomische Vorzüglichkeit ist bei halbiertem Saatstärke mit Fröhsaaten auf weniger optimalen Standorten und auch als Stoppelweizen zu erwarten.

Entscheidend für den Anbauerfolg ist eine kräftige, optimale Jugendentwicklung mit rechtzeitiger N-Versorgung und insektizidem Schutz vor Gelbverzweigung.

Kurzprofil:

nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/fröh/kurz,

9 = sehr hoch/spät/lang

Entwicklung



Neigung zu



Anfälligkeiten



Ertragsaufbau



SU HYVENTO^A

Hybridweizen mit Spitzenertrag und A-Qualität

Entwicklung:

Ährenschieben	
Druschreife	
Pflanzenlänge	

Ertragsparameter:

Ähre pro m ²	
Körner je Ähre	
TKM	

Vitalität & Gesundheit:

Winterfestigkeit	
Trockentoleranz	
Standfestigkeit	
Mehltau	
Gelbrost	
Braunrost	
Blattseptoria	
Fusariumresistenz	

Vermarktungsqualität:

Vermarktungsqualität	A-Qualität bei stabilen und hohen Fallzahlen
Fallzahl	
Rohproteingehalt	
Sedimentationswert	

Verarbeitungsqualität:

Mehlausbeute	
Wasseraufnahme	
Volumenausbeute	

SU HYVENTO^A

Hybridweizen mit Spitzenertrag und A-Qualität

Anbauregionen	Alle Anbauregionen, auch solche mit Frühjahrs- bzw. Frühsommertrockenheit
Fruchtfolge	Vorzugsweise nach frühräumenden Blattfrüchten und auch Getreide

Aussaat:

Saatzeittoleranz	sehr früh, 10. September~normal, Ende September
frühe Aussaat	etwas geringer, z.B. 110-130
mittlere Aussaat	ortsüblich, z.B. 150-170
späte Aussaat	ortsüblich, z.B. 170-190

Wachstumsregler im Intensivanbau	ortsüblich, z.B. EC 25/29 1,0 - 1,2 CCC + EC 31 0,3 - 0,5 CCC + 0,1 - 0,2 Moddus
Hinweise zum Pflanzenschutz	Bei Frühsaaten rechtzeitige Läuse- und Zikadenbekämpfung gg. Verzweigungsvirus EC 31/32 bei sehr hohem Infektionsdruck und als Stoppelweizen EC 47/49 Abschlussbehandlung in voller Aufwandmenge (Mittelwahl, Terminierung und Aufwandmenge schlagspezifisch)

SU HYVENTO A

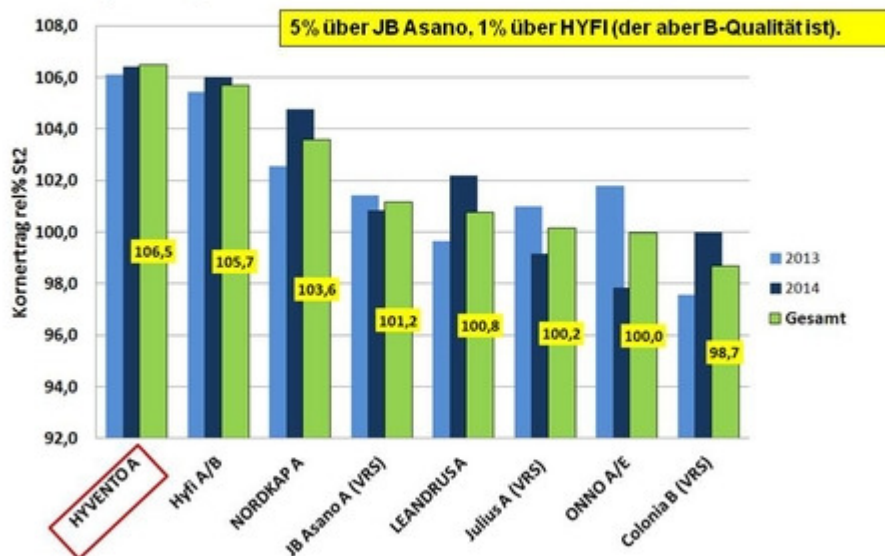
Hybridweizen mit Spitzenenertrag und A-Qualität

Ertrag

HYVENTO A



DE Wertprüfung 2013-2014 – Nach Jahren, VRSD=103,3dt/ha



*HYVENTO stand in S1_12 und S2_14

Leistungsscheck

HYVENTO A



Leistungsscheck: 2-jährig Ertragsieger bei den A-Qualitäten der WP3_15

	Mittel 2013-2014 in dt/ha	Ertrag rel St2 %									
	VRSD dt/ha		2013	2014	Nord	Ost	Süd	Ertragsniveau hoch	Ertragsniveau mittel	Ertragsniveau niedrig	
			Anzahl Orte	n=14	n=12	n=10	n=9	n=7	n=8	n=9	n=9
HYVENTO A	112,0	106,5	106,1*	106,4	106,7	104,0	109,5	107,7	106,5	105,8	
JB Asano (VRS)	104,5	101,2	102,0	99,7	102,0	99,7	101,9	100,3	101,0	102,1	
Julius (VRS)	103,5	100,2	100,0	102,2	100,0	102,2	97,7	101,0	100,8	98,8	
Colonia (VRS)	101,8	98,7	97,6	100,0	98,1	98,0	100,4	99,1	98,0	99,0	

Fazit:

- HYVENTO ist aufgrund des sehr hohen Ertrags auf A-Niveau ein aussichtsreicher Kandidat für ganz Deutschland. Er zeigt sich sehr ertragsstabil in allen Jahren, allen Regionen und auf allen Standorten.
- In Süddeutschland mit 109,5% ist HYVENTO 2,5% über der im Markt wachsenden Sorte Hyfi (BayWa).

Quelle: Bundessortenamt, Wertprüfung 2013-2014, *für HYVENTO 2012

SU HYVENTO A

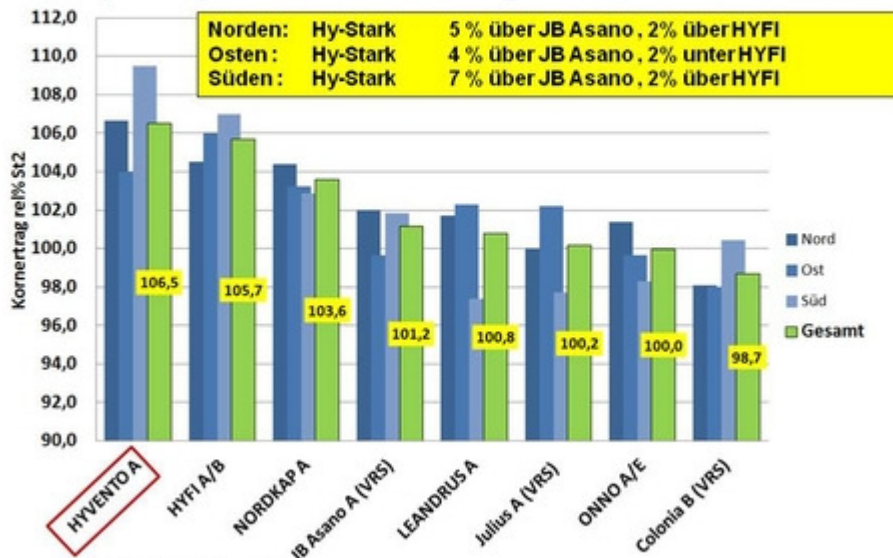
Hybridweizen mit Spitzenertrag und A-Qualität

Ertrag nach Regionen

HYVENTO A



DE Wertprüfung 2013-2014 – Nach Regionen, VRSD=103,3dt/ha



HYVENTO stand in S1_12 und S2_14